

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

10. Jahrgang / Nummer 42

Freitag, 19. Oktober 2018

Den neuesten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

Braukunst hautnah
Fanchub ermöglicht
Führung durch Brauhalle.

MORGEN:

ENNOS INSEL-GELÄSTER

Nutria, Cranberry-Plan-
tage, Damwild mit 30
kg Netz im
Geweih!
Was ist
da los im
Inselosten?



Eingang nimmt Form an

Die Arbeiten am Haus der Begegnung gehen gut voran.
Hier wird man bald über eine Rampe in das Gebäude
gelangen können.

**Service, Tipps
und Termine**

→ 4 & 5

Blutspende am Mittwoch

→ 2

Allee weicht für bessere Zukunft

Bäume beim Seniorenzentrum „To Huus“ sind Geschichte

**Aus den Überresten
der rund 20 Bäume soll
vermutlich Brennholz
für die Norderneyer
gewonnen werden.**

Nur noch die Baumstümpfe sind übrig von der Allee, die viele Jahrzehnte zum Haupteingang des Seniorenzentrums To Huus geführt hat. Am Montag wurden die Kastanien sowie die übrigen Bäume auf dem Vorplatz von Mitarbeitern der Technischen Dienste Norderney (TDN) gefällt. Eine erste Maßnahme für den Um- und Neubau des Seniorenzentrums, der im Januar beginnen soll.

Dass die Bäume weichen müssen, bedauern sowohl Gunnar Sander, Geschäftsführer der Sander Pflege, und Ulrich van Heugten, Leiter des To Huus. Ein Treffen vor Ort in der vergangenen Woche nutzten die beiden Herren, um unter anderem die Bäume nochmals zu begutachten. Die Rodung findet laut van Heugten bereits jetzt statt, da der Pavillon zeitnah versetzt werden muss.

Denn da, wo er derzeit noch steht, wird bald der Neubau sein. Eine Aufhübschung des Pavillons stehe ebenfalls auf dem Plan, immerhin sollen die Bewohner ihn bald wieder nutzen können und ihre Freude daran haben.

Mit Freude genutzt werden soll auch die temporäre Terrasse, die kürzlich hinter dem Haupthaus entstanden ist. Die Bewohner würden gern ihre Zeit auf der vorderen Terrasse verbringen – in den kühleren Monaten mit Zelt – doch auch sie muss dem Neubau weichen. Es sei aber unmenschlich, so van Heugten, die Bewohner für die gesamte Bauzeit im Haus „einzusperren“. Die temporäre Terrasse sei daher unbedingt notwendig gewesen.

Vor knapp zwei Jahren hat Ulrich van Heugten die Heimleitung im To Huus übernommen. Sander Pflege hatte das Norderneyer Altenheim in einem schlimmen Zustand übernommen. Noch immer sei nicht alles bestens, erklären Sander und van Heugten. Die Abläufe in der Pflege sind „der Horror“,



Ein kahles Bild präsentiert sich nun auf der Fläche vor dem Seniorenzentrum To Huus. Am Montag hatten die Rodungsarbeiten begonnen.

FOTO: BOHDE

das Gebäude ein Graus. „Wir müssen hier einfach raus, um wirklich Qualität bieten zu können“, so Sander. Der Neubau könne daher gar nicht schnell genug kommen. Auch, weil dadurch ein Teil des alten Gebäudes endlich zu Personalwohnungen umfunktioniert werden kann. Eine Tatsache, die für die beiden Männer gar nicht früh genug kommen kann. Etwa fünf Posten müssten noch besetzt werden, um

wirklich die Betreuung und Qualität zu gewährleisten, die die Bewohner verdienen. „Bewerbungen gibt es genug, aber wie so oft fehlen die Wohnungen“, erklärt van Heugten. Trotz der schwierigen Lage in diesem Bereich des Arbeitsmarktes, würden viele gern diesen Job übernehmen. Vom Festland her zu empfangen, komme aber nicht infrage. Denn im Pflegedienst fängt man morgens um 6 Uhr an – wenn die erste

Fähre von Norddeich noch nicht einmal abgelegt hat.

Trotz all dieser Schwierigkeiten gehe es den Bewohnern des To Huus aber deutlich besser als noch vor zwei Jahren. Die Situation habe sich stabilisiert und sei kein Vergleich mehr zu früher. Eine Tatsache, die ihnen auch die Angehörigen bestätigen würden. Für die Herbstzeit und die baldige Weihnachtszeit seien wieder viele Aktionen geplant, um

den Bewohnern den Alltag zu verschönern. Sehr beliebt seien die Mottowochen, etwa eine Bayrische Woche, die man seit einiger Zeit eingeführt habe.

Der Neubau wird ein großer Schritt in die richtige Richtung sein. Bauherr ist die Stadt Norderney und wie Bürgermeister Frank Ulrichs erklärt, werde wohl Anfang November in einer Sitzung des Verwaltungsausschusses die Auftragsvergabe entschieden werden. Dann soll auch die Bevölkerung unverzüglich informiert werden. Selbiges gelte auch für das Schicksal der gefällten Bäume. Ulrichs geht davon aus, dass man wohl ähnlich verfahren werde, wie schon bei früheren Rodungen: Brennholz für die Norderneyer, der Rest für das Osterfeuer. Verarbeiten werde man es vonseiten der Stadt aus wohl nicht. efs

DIE ERSTEN BUNTEN WEIHNACHTSPAKETE SIND DA



Die ersten Weihnachtspakete sind da. Derzeit ist die SKN-Geschäftsstelle in der Wilhelmstraße 2 auf Norderney wieder einer der Sammelpunkte für Geschenke, die zu Weihnachten bedürftige Kinder in Rumänien, Moldawien und der Ukraine erfreuen sollen.

Wer sich beteiligen möchte, kann noch bis zum 16. November zu den Öffnungszeiten der Geschäftsstelle seine Päckchen vorbeibringen. Diese müssen deutlich gekennzeichnet sein: Junge oder Mädchen (oder neutral) sowie das Alter (drei bis sechs Jahre, sechs bis zehn Jahre

oder elf bis 15 Jahre). Zudem ist ein Obolus in Höhe von zwei Euro für Maut und Transport zu entrichten. Was alles in die Geschenke darf und kann, ist in einer Broschüre aufgeführt. Die Broschüren sind in der SKN-Geschäftsstelle erhältlich. FOTO: SÖRRIES

Anzeige

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

POSTSTRASSE 5 • 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL. (0 49 32) 31 28 • FAX (0 49 32) 840 17 17
WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- x Wohn- & Geschäftshäuser
- x Mehrfamilienhäuser
- x Appartementshäuser
- x Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!

Geschäftsstelle Norderney
☎ 0 49 32/99 19 68-0
Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 99 19 68-0
Redaktion ☎ 99 19 68-1
Fax ☎ 99 19 68-5
E-Mail norderney@skn.info

Hochwasser (ohne Gewähr)
Sa. 13. Okt.: 02.45 Uhr 14.59 Uhr
So. 14. Okt.: 03.18 Uhr 15.37 Uhr
Mo. 15. Okt.: 03.53 Uhr 16.16 Uhr

Di. 16. Okt.: 04.31 Uhr 16.59 Uhr
Mi. 17. Okt.: 05.15 Uhr 17.51 Uhr
Do. 18. Okt.: 06.10 Uhr 18.53 Uhr
Fr. 19. Okt.: 20.04 Uhr 07.16 Uhr

FUßBALL

Sonnabend, 20. Oktober
 E-Junioren, 11 Uhr: PSV Norden II gegen TuS Norderney
 E-Junioren, 11 Uhr: JSG Wirdum/Grimersum/Leybucht II gegen TuS Norderney II
 F-Junioren, 11 Uhr: TuS Norderney gegen SV Jennelt-Uttum
 C-Junioren, 11 Uhr: TuS Norderney gegen JFV Norden II
 Herren, 14 Uhr: TuS Norderney 9er gegen VfB Germania Wiesmoor III

Sonntag, 21. Oktober
 C-Junioren, 11 Uhr: TuS Strudden gegen TuS Norderney
 E-Junioren, 11 Uhr: Kreispokalspiel PSV Norden II gegen TuS Norderney II

Alle Heimspiele des TuS Norderney finden auf dem Sportplatz an der Mühle statt.

Nur 15 Minuten

Am Mittwoch geht es wieder zur Blutspende

Von 15 bis 19.30 Uhr wird das Deutsche Rote Kreuz in der Norderneyer Grundschule bereitstehen.

Ferienzeit auf Norderney ist auch (fast) immer Blutspende-Zeit. Am Mittwoch ist es wieder so weit: Von 15 bis 19.30 Uhr ist das Deutsche Rote Kreuz (DRK) auf der Insel, um reichlich Blut zu sammeln. Pro Person gibt es einen halben Liter – eine Menge, die für einen Einzelnen nicht viel ist, in der Summe aber Leben rettet. Ganz nebenbei tut man noch etwas Gutes für sich selbst, denn regelmäßige Blutentnahme führt zur Neubildung von Blut-

zellen, was ein Vorteil für den menschlichen Körper ist. Zudem bekommt man so eine kostenlose Blutuntersuchung.

Der gesamte Ablauf – von Anmeldung bis zum Imbiss – dauert meist zwischen 30 und 45 Minuten, die Blutentnahme selbst sogar nur 15 Minuten. Vonstaten gehen wird die Blutspende auch dieses Mal in der Grundschule in der Jann-Berghaus-Straße. Allerdings nicht mehr in der Sporthalle, sondern im Eingangsbereich, wie Carsten Schmidt vom Norderneyer DRK berichtet. Der „Papierkram“ wird im Foyer erledigt, der Arzt in

einem Extraraum warten und die eigentliche Spende im Lehrerzimmer durchgeführt. Anschließend geht es – wie schon im Sommer – in Richtung Küche, wo das Buffet wartet, das die Ehrenamtlichen des DRK Norderney zusammengestellt und vorbereitet haben.

Auch wenn der Imbiss hier immer wieder sehr lecker ist, so sollte man auch vorher schon ausreichend gegessen und getrunken haben. Spenden dürfen alle Menschen ab 18 Jahren, die sich gesund und fit fühlen und mindestens 50 Kilogramm wiegen. Zudem darf in den letzten vier Monaten kein größerer Eingriff



Ein kurzer Pieks, dann heißt es nur noch: zurücklehnen, entspannen und warten, bis genug Blut geflossen ist. ARCHIVFOTO

am Körper vorgenommen worden sein, etwa neue Piercings und Tattoos, eine Endoskopie (Spiegelung) oder eine größere Operation. Die letzte Blutspende muss mindestens acht Wochen zurückliegen. Frauen dürfen bis zu viermal, Männer bis zu sechsmal innerhalb von zwölf Monaten spenden.

Um zur Blutspende zugelassen zu werden, muss in jedem Fall der Personalausweis mitgebracht werden. Wer hat, sollte seinen Unfallhilfe- und Blutspender-Pass mitbringen. Erstspender wird dieser etwa 20 Tage nach der Spende zugesandt. Weitere Informationen gibt es im Internet auf der Seite www.blutspende.de. efs

Beilagen

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka Norderney, Möbel Hummerich, Möbel Konken, Bening, Penny, Netto und Rossmann. Wir bitten um Beachtung.

Impressum

Gesamtherstellung: Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden
Geschäftsführung: Charlotte Basse, Gabriele Basse, Victoria Basse
Redaktion: Heidi Janssen, Thomas Fastenau, Ellen Sörries
Anzeigen: Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr
Vertrieb: Benjamin Oldewurtel
Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Telefon: siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Ausgestellen
Auflage: 4900 Exemplare



Lebensretter seit über 150 Jahren

Für wissbegierige Kinder: Mit Kornrad Kornweibe durch den Nationalpark – Heute: die Seenotretter

He liebe Kinder! Habt ihr euch schon einmal gefragt, wer euch hilft, wenn ihr auf dem Meer in Seenot geratet? Was passiert, wenn ihr euch auf der Fähre schwer verletzt? Wer hilft, wenn es auf einem Schiff brennt? Wie ihr sicher wisst, kommt in solchen Fällen auf dem Land die Feuerwehr oder der Krankenwagen, der euch ins Krankenhaus bringt. Das geht natürlich auf dem Meer nicht. Dafür gibt es die Deutsche Gesellschaft zur Rettung

Schiffbrüchiger, kurz DGzRS. Man nennt sie auch die Seenotretter. Sie kommen, wenn jemand in Seenot ist, wenn Verletzte versorgt und zum nächsten Krankenhaus gebracht werden müssen, wenn jemand von einem Schiff gerettet werden muss und bei vielen anderen Notfällen.

Die Seenotretter gab es nicht immer. Früher gerieten viele Segelboote in Seenot, weil es nur ganz wenige Leuchttürme und Seezeichen gab, die den Seeleuten den Weg durch Sandbänke, Nebel und Sturm



Anfang des Jahres hat die „Eugen“ (rechts) die „Bernhard Gruben“ auf Norderney abgelöst. Mit den Kreuzern gelangen die Seenotretter zu ihren Einsatzorten auf See. ARCHIVFOTO

zeigen konnten. Zu dieser Zeit, in der Mitte des 19. Jahrhunderts, also vor mehr als 150 Jahren, galt auch

noch das Strandrecht. Das bedeutet, der Finder darf die Teile des Wracks oder der Ladung, die er am Strand findet, behalten. Deswegen hatten viele Menschen an der Küste kein Interesse daran, die Seeleute aus Seenot zu retten. Irgendwann aber waren einige Menschen mit diesem Verhalten nicht mehr einverstanden und gründeten Rettungsstationen. Diese schlossen sich 1865 zusammen und daraus entstanden die Seenotretter.

Heute findet ihr die Seenotretter an 54 Stationen in der Nord- und Ostsee entlang der deutschen Küste und auf den Inseln. Von dort aus fahren sie mit 60 Schiffen auf das Meer hinaus, um Menschen zu helfen. Auch auf Norderney haben die Seenotretter eine Station, vielleicht habt ihr den Seenotkreuzer mit dem Namen „Eugen“ ja schon einmal im Hafen liegen sehen. Oder aber sie bei einer Vorführung am Weststrand gesehen. Es arbeiten

ungefähr 1000 Menschen in der Seenotrettung, die meisten davon ehrenamtlich, also ohne dafür bezahlt zu werden. Diesen Menschen gebührt doch wirklich ein großes Lob, meint ihr nicht auch?

Bis nächste Woche, euer Kornrad!

Wer mehr über den Nationalpark und das Wattmeer sowie über Naturphänomene oder die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, sollte sich direkt zu den WattWelten am Hafen begeben. Im Besucherzentrum ist alles anschaulich erklärt, und die Fachleute dort



können euch viele weitere Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad Kornweibe trifft ihr in dem Besucherzentrum wieder. Kornrad Kornweibe hat übrigens schon die Frage für kommende Woche für euch parat, wie ihr in der Sprechblase seht.



Norderney aus der Luft

Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 942

FOTO: STROMANN / STAND: JUNI 2018

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm

ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

15. Oktober Ulrichs: „Der Ast, auf dem wir sitzen...“



POLITIK Bürgermeister bezieht Stellung zur Nationalpark-Debatte

Dienstag

16. Oktober Nach Guinea-Bissau in nur vier Tagen



SERIE Mit der Pfuhlschnepfe endet die Zugvogel-Vorstellungsreihe

Mittwoch

17. Oktober Arbeiten am Hafen kurz vor Abschluss



BAU Offizielle Eröffnung am Dienstag, 23. Oktober

Donnerstag

18. Oktober Auszeit mit Blick hinter die Kulissen



AKTION Dieke Günther stellt Norderney in den sozialen Medien vor

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38 / 4 25

Jungkatze Barley spielt und tobt gern

Barley wurde im Tierheim Hage geboren. Sie spielt, tobt und klettert bis zur Erschöpfung, wie es für junge Katzen üblich ist. Bald ist Barley groß genug, um vermittelt zu werden, sodass sie in ein neues Zuhause umziehen kann. Gesucht wird eine nette Familie, die Barley aufnimmt und beschäftigt. Kommen Sie doch ins Tierheim, spielen mit der jungen Katze und lernen sie so besser kennen.

Barley ist entwurmt, gechipt, geimpft und wird noch kastriert. Wenn Sie sich für Barley interessieren, melden Sie sich bitte beim bmt – Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt.

Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen.

Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de und unter www.norden.de.



Name: Barley
Rasse: EKH
Geburt: 18. Mai 2018
Geschlecht: weiblich

Halle B ist fertig für den Winter

Großer Einsatz der Norderneyer Segler – Heute startet das Einholen der Stege

Für die finalen Arbeiten der Bootshalle B des Seglervereins war noch einmal ein letzter Energieschub vonnöten. Doch dem Aufruf des Organisators Thorsten Rademacher folgten am ersten Oktoberwochenende eine Vielzahl

der Vereinsmitglieder. Bereits an den Tagen vorher wurden von einigen Mitgliedern mit Radlader und Gabelstapler die Paletten mit Steinen an der Halle bereitgestellt.

Am ersten Freitag im Oktober dann bildeten sich aus den

24 Helfern mehrere Teams, die mit beeindruckender Geschwindigkeit einen Großteil der Fläche legen konnten (wir berichteten). Bis 18 Uhr waren bereits 500 Quadratmeter vollendet, sodass am Sonnabend nur noch das restliche Viertel gelegt werden musste. Bereits gegen Mittag war der Boden gelegt, die Restarbeiten konnten vier Personen bis zum frühen Abend beenden. Insiderberichten, dass die ausgezeichnete Verpflegung des Jubelwartes während der Arbeitszeiten die Grundlage des zügigen Erfolges gewesen sei. Insgesamt waren 34 Mitglieder am Arbeitsdienst

beteiligt, im Alter von neun bis 87 Jahren. Es wurden etwa 120000 Kilo Pflastersteine verbaut. Das sind etwa fünf Tonnen pro steinlegender Person.

„Ich möchte mich, auch im Namen des Vorstandes, bei allen beteiligten Helfern sowie den Firmen für ihre schnelle und saubere Arbeit bedanken. Auch für die Party vom 10. Oktober“, meint Rademacher. „Das war wirklich eine tolle Gemeinschaftsleistung.“ An diesem Wochenende kommt es zum letzten Akt der Segelsaison, dem Einholen der Stege. Start ist heute um 14 Uhr. bos



Die Segler feiern die Fertigstellung der Bootshalle B. Hand in Hand haben sie den Boden selbst verlegt. FOTO: K. BRANDT

Den Bund fürs Leben – auf der Insel geschlossen

Eheschließungen und Lebenspartnerschaften im September 2018

3. September
Angelika Schneider und Benedikt Bieker,
Rheinstahlstraße 12, 40597 Düsseldorf

Marion Hannelore Nöthen und Olaf Raß,
Benekestraße 25, 26548 Norderney

4. September
Petra Claudia Markus und Dirk Straeten,
Am Rollefer Berg 55, 52078 Aachen

Barbara Krüger geb. Engels und Klaus
Bothge, Buschkante 21, 45472 Mülheim
an der Ruhr

6. September
Chantal Kaulfersch und Christian Degen,
Benekestraße 25, 26548 Norderney

8. September
Gabriele Silvia Schröder geb. Groß und
Volkmar Franz Hirsekorn, Perthes-Ring
38, 45549 Sprockhövel

Sandra Catharina Beuck, Dinghorner
Straße 100, 21717 Fredenbeck und
Sebastian Preußner, Chapeaurougeweg
37, 20535 Hamburg

Kristina Rieger und Thomas Müller,
Nordhelmstraße 50, 26548 Norderney

11. September
Susanne Keller und Timo Johannes Markl,
Quinckestraße 10, 69120 Heidelberg

Jana Schmieder, Graf-von-Galen-Straße
8, 26180 Rastede OT Rastede I und Jörg
Josef Arf, Gotenstraße 6, 53498 Bad
Breisig

13. September
Verena Müller und Markus Bollmann,
Alter Postweg 10, 48324 Sendenhorst

14. September
Luisa Hövelborn und Philipp Alexander,
Zu den Urhöfen 8, 59757 Arnsberg, OT
Holzen

Gabriela Arste, Wülfeler Straße 8, 30966
Hemmingen und Sebastian Hans-Jürgen
Klaus Karl Kunde, Piusstraße 3, 49080
Osnabrück

Sonja Krüßmann geb. Siegel und Michael
Alexander Rogalla, Verbindungsweg 17,
46562 Voerde (Niederrhein)

17. September
Katrin Riither und Frederic Extra, Lägge
3 a, 59757 Arnsberg, Herdringen

18. September
Teres Schumacher und Thomas Kommer,
Weststraße 15, 09112 Chemnitz

Petra Wygold geb. Maschmann und Mi-
chael Leopold Ilk, Heckenweg 11, 32049
Herford

20. September
Mirja Erwig und Sven Jochen Böckmann,
Iltisweg 5, 41542 Dormagen

Stefanie Aßink und Tobias Schnippering,
Luisenstraße 22, 26548 Norderney

21. September
Lara Christian und Andre Theodor Bellen,
Hartfelder Dorfstraße 38, 47608 Geldern

Sandra Rühl, Holthausen Höfe 42, 45470
Mülheim an der Ruhr und Florian Simon
Essers, Blötter Weg 191, 45478 Mülheim
an der Ruhr

24. September
Tanja Christina Klippe und Marko Luzyga,
Kreuzkämpchen 19, 40789 Monheim am
Rhein

Nicole Berger und Ingo Langer, Knyphau-
senstraße 7, 26548 Norderney

25. September
Kathi Wawrzik-Rust geb. Wawrzik und
Andrea Theresia Rust, Walter-Haas-
Straße 21, 49088 Osnabrück

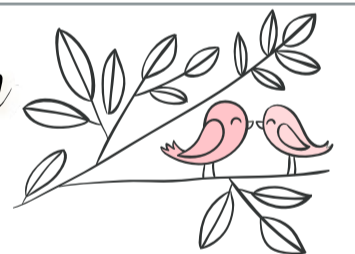
Romina Röhrkase und Kai Brunsmann,
Schaumburger Weg 24, 31655 Stadtha-
gen

27. September
Sina Müller und Stefan Giesen, Flurstraße
27, 57644 Hattert

Simone-Daniela Neimann, Göttingstr. 29,
38106 Braunschweig und Dirk Clemens
Breyvogel, Rosenstr. 18, 38102 Braun-
schweig

29. September
Svenja Häselner geb. Gruschkuhn, Derner
Straße 80 d, 44532 Lünen und Sylvia
Pakleppa, Stöckstraße 104, 44649 Herne

Merle Libuda, Feldhausenstraße 1, 26548
Norderney und Carsten Kalverkamp,
An der Moorheide 8, 49080 Osnabrück



Öffnungszeiten

Atelier in der Schmiede: Mo. bis Sa. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Langestraße 30, ☎ 04932/81932.

Badehaus: Spa-Bereich täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr, Familien-Thalassobad von 9.30 bis 18 Uhr, Damensauna außerhalb der Ferienzeiten Mi. 17.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/891-400.

Bademuseum: Di. bis Fr. 11 bis 17 Uhr, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/840725 oder ☎ 04932/935422.

Besucherzentrum WattWelten: täglich von 9 bis 17 Uhr, montags Ruhetag, Am Hafen 1, ☎ 04932/2001.

Bibliothek: Mo. bis Di. und Do. bis Sa. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-296.

Inselkirche: Mo. bis Do. und Sa. 8 bis 17 Uhr, Fr. 12 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr, Kirchstraße, ☎ 04932/927210.

Kinderspielhaus Kleine Robbe: Mo. bis Fr. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/935495.

Kirche Stella Maris: Di. 16 bis 17 Uhr, Mi. 11 bis 12 Uhr, Fr. 16 bis 17 Uhr, Sa. 11 bis 12 Uhr, Goebenstraße 2, ☎ 04932/456.

Kirche St. Ludgerus: Mo. bis So. 9.30 bis 22 Uhr, Friedrichstraße 22, ☎ 04932/456.

Leuchtturm: täglich von 14 bis 16 Uhr, bei gutem Wetter bereits ab 11 Uhr.

Rathaus: Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Di. und Do. zusätzlich 15 bis 16 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/9200.

Spielpark Kap Hoorn: wettunabhängiger Spielpark, täglich ab 11 Uhr, Mühlenstraße am Gondelteich.

Tourist-Information: Mo. bis Fr. von 9 bis 17 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-900.

Weltladen: So. 11 bis 12 Uhr, Mo. 16 bis 18 Uhr, Di. bis Fr. von 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

Geänderte Öffnungszeiten an Feiertagen möglich.

Strand genießen



...auf Norderney

20. Oktober

9.30 bis 11 Uhr: „Verwenden statt verschwenden“, Abgabe von Lebensmitteln mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum oder kleinen optischen Mängeln gegen selbst gewählte Spende, Küche in der Grundschule, Jann-Berghaus-Straße 56.

10 Uhr: Stadtführung, Gestern - Heute - Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

10 bis 18 Uhr: Kunsthandwerkermarkt "Schöne Dinge und Meer", Conversationshaus, Eintritt frei.

15 Uhr: Städtischer Teekreis, Marienresidenz, Georgstraße 5.

15 Uhr: Schuppentag, Ausstellung historischer Rettungsgeräte und Besichtigung des Ruderrettungsbootes „Fürst Bismarck“ von 1893, Rettungsbootschuppen am Weststrand.

21. Oktober

10 Uhr: Treffen der Norderneyer Boulefreunde, Kurgarten hinter dem Conversationshaus, Gäste und neue Spieler sind willkommen.

10 bis 18 Uhr: Kunsthandwerkermarkt "Schöne Dinge und Meer", Conversationshaus, Eintritt frei.

22. Oktober

10 Uhr: Stadtführung, Gestern - Heute - Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313,

Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 Uhr: Watt intensiv, Wattwanderung für die „Großen“, für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, ein unvergesslicher Besuch in einem ganz besonderen Lebensraum. Treffpunkt: Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Informationen und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/3322.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, Am Kurplatz 3, 12,50 Euro.

18.30 Uhr: Smoveywalk, Viktoriastraße 1, acht Euro, Anmeldung und Information ☎ 0176/23441433.

19 Uhr: Schwimmprüfung Sportabzeichen, Badehaus.

19.45 Uhr: Yoga für Einsteiger, Viktoriastraße 1, 15 Euro, Anmeldung und Information ☎ 0176/23441433.

20 Uhr: Führung durch die Dauerausstellung Reiselust & Badespaß, Bademuseum am Weststrand 11, sechs Euro, inklusive Getränk.

20 Uhr: "A Tribute to Simone & Garfunkel" mit dem Duo "Graceland", Conversationshaus, 16 Euro im Vorverkauf an der Tourist-Information im Conversationshaus, 20 Euro an der Abendkasse.

23. Oktober

10 Uhr: WattWelten kreativ, für Anfänger, Küstenvögel in Aquarell und Zeichnung, für Kinder und Erwachsene ab zehn Jahren, 14 Euro pro Person, Dauer ungefähr 2 Stunden, Information im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

11 Uhr: Bernsteinschleifen für Kinder und Erwachsene, Dauer ungefähr 90 Minuten,

zehn Euro zuzüglich Kosten für Rohbernstein ab fünf Euro, Bademuseum, Am Weststrand 11, Anmeldung an der Kasse im Bademuseum oder unter ☎ 04932/935422.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

14 Uhr: Norderney erfahren, locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel, zirka zweieinhalb Stunden und zwölf Kilometer, Treffpunkt Reisebüro am Kurplatz, Voranmeldung erforderlich, Fahrräder bitte mitbringen, begrenzte Teilnehmerzahl, acht Euro.

15 Uhr: Awo-Teenachmittag für Senioren, evangelisches Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

16 Uhr: 1-2-3 Wattpolizei, Kindertheater im Besucherzentrum WattWelten mit Wattinspektor Willie, spannende Geschichten und Lieder aus dem Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Dauer ungefähr eine Stunde, Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001 erforderlich, vier Euro pro Person.

18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportplatz an der Mühle. Letzter Termin für dieses Jahr.

18.45 Uhr: Yoga, Gästehaus Klipper, 15 Euro, Jann-Berghaus-Straße 40, ☎ 0176/23441433, 15 Euro.

19.30 Uhr: Handlettering, Lesezeichen und Postkarten selbst gestalten, Informationen unter ☎ 0173/7553965, Bibliothek im Conversationshaus, 23,50 Euro.

20 Uhr: Preisskat der Norderneyer Buben, Gäste sind willkommen, Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40.

20 Uhr: Besichtigung Sternwarte, mit Vortrag, Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße, Informationen ☎ 0176/24928209.

24. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

8 bis 12.30 Uhr: Wochenmarkt, Vorplatz Haus der Insel.
11 Uhr: Bernsteinschleifen für Kinder und Erwachsene, Dauer ungefähr 90 Minuten, zehn Euro zuzüglich Kosten für Rohbernstein ab fünf Euro, Bademuseum, Am Weststrand 11, Anmeldung an der Kasse im Bademuseum oder unter ☎ 04932/935422.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 Uhr: Stadtführung, Gestern - Heute - Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

15 Uhr: Besichtigung des Fischerhaus-Museums, zwei Euro.

15.30 Uhr: Spielenachmittag für Junggebliebene, Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

16 Uhr: Watt stadtmah, Watterkundung in der Surferbucht für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Treffpunkt Info-Tafel am Deichübergang Südstraße, Information und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene sechs Euro, Kinder vier Euro.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, Am Kurplatz 3, 12,50 Euro.

17.30 Uhr: Handarbeitsteam, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe alkoholkranker Menschen, linker Eingang TDN, Gorch-Fock-Weg 7 (Eingang links).

20 Uhr: Yoga-Abend, Kinderspielhaus Kleine Robbe, Am Weststrand 11. Informationen ☎ 04932/935202, Woldecke und bequeme Kleidung mitbringen, neun Euro.

20 Uhr: Bildervortrag über den Strand von Norderney über Inselentstehung, Sturmfluten, Strand- und Dünenenschutz, Eintritt sechs Euro, Kinder und Jugendliche drei Euro, Bademuseum.

20 Uhr: Szenische Krimi-Lesung "Die Abenteuer des Sherlock Holmes", Conversationshaus, 14 Euro im Vorverkauf an der Tourist-Information im Conversationshaus, 16 Euro an der Abendkasse.

25. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 Uhr: Strandstrolche, Besuch im Lebensraum des WeltNaturerbes Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Anmeldung und Information im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Treffpunkt Rad- und Wanderwegausgang Zuckerpfad am Krankenhaus, Lippestraße, fünf Euro pro Person.

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

11 Uhr: Bernsteinschleifen für Kinder und Erwachsene, Dauer ungefähr 90 Minuten, zehn Euro zuzüglich Kosten für Rohbernstein ab fünf Euro, Bademuseum, Am Weststrand 11, Anmeldung an der Kasse im Bademuseum oder unter ☎ 04932/935422.

11 Uhr: Das Wattenmeer - ein stimmungsvoller Spaziergang über die Promenade, bei dem Sie Wissenswertes über

die Inseln und das Wattenmeer erfahren. Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, für Kinder ab zehn Jahren, Treffpunkt Fahrradparkplatz am Januskopf, Erwachsene fünf Euro, Kinder vier Euro, Anmeldung und Information im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

12.15 Uhr: Mein Wunschchoral, Inselkirche, Eintritt frei.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

14.30 bis 17 Uhr: Awo-Kleiderkammer, vor dem Haupteingang vom Haus der Insel (bei gutem Wetter).

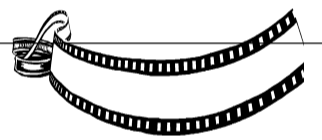
15 Uhr: Kinderlesung mit Roland Jankowsky, sechs Euro im Vorverkauf an der Touristeninformation im Conversationshaus, neun Euro an der Tageskasse.

15 bis 17 Uhr: Offenes Stricken im Patchworkstübchen, Jann-Berghaus-Straße 13.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/3322.

16 Uhr: Vögel im Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren, Dauer ungefähr zwei Stunden, Treffpunkt Nordostkurve Surferbucht, Ecke Gewerbelände / Alter Postweg. Information und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

16.45 Uhr: Watt für Zwerge, kinderfreundlicher Wattausflug für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Treffpunkt



Kino im Kurtheater

Samstag, 20. Oktober
15.30 Uhr: Die Unglaublichen 2 - 3D
19 Uhr: Der Vorname
21.15 Uhr: Nanouk

Sonntag, 21. Oktober
15.30 Uhr: Die Unglaublichen 2 - 3D
19 Uhr: Der Vorname
21.15 Uhr: Nanouk

Montag, 22. Oktober
15.30 Uhr: Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monster Urlaub - 3D
19 Uhr: Mamma Mia 2: Here We Go Again!
21.15 Uhr: Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken

Dienstag, 23. Oktober
15.30 Uhr: Hotel Transsilvanien 3 - Ein Monster Urlaub - 3D
19 Uhr: Mamma Mia 2: Here We Go Again!
21.15 Uhr: Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken

Mittwoch, 24. Oktober
15.30 Uhr: Unsere Erde 2
19 Uhr: Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes
21.15 Uhr: Ein Dorf zieht blank

Donnerstag, 25. Oktober
15.30 Uhr: Die Unglaublichen 2 - 3D
19 Uhr: Nanouk
21.15 Uhr: Der Vorname

Freitag, 26. Oktober
15.30 Uhr: Die Unglaublichen 2 - 3D
19 Uhr: Nanouk
21.15 Uhr: Der Vorname

Schiffsfahrplan

3. September bis 8. Dezember 2018

Nordeich ab	Norderney ab
täglich	
6.15	6.15
7.30	7.30
8.45	8.45
10.30	10.15
11.45	11.45
13.30	13.15
15.30	15.15
16.45	16.45
18.15	18.15

3. September bis 31. Oktober 2018

zusätzlich freitags
1,2) 20.30 1,2) 19.15

1) Am 28.9. mit Fahrzeug-Beförderung
2) nur Personenbeförderung, keine Kfz- und Fahrrad-Beförderung



Tipps der Woche



Konzert: Das Duo Graceland präsentiert "A Tribute to Simone & Garfunkel". Start ist am Montag, 22. Oktober, um 20 Uhr im Conversationshaus. Der Eintritt kostet im Vorverkauf an der Tourist-Information im Conversationshaus 16 Euro und an der Abendkasse 20 Euro. FOTO: STAATSBAD

Surferbucht, Deichübergang Südstraße. Information und Anmeldung im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro pro Person.

19 Uhr: Yoga, Viktoriastraße 1, ☎ 0176/23441433, 15 Euro.

20 Uhr: Konzert mit "Down-pilot", Rettungsbootschuppen am Weststrand, 19 Euro im Vorverkauf bei Schreibwaren Luttman, Friedrichstraße 28, 21 Euro an der Abendkasse, ein Teil des Eintrittes ist zugunsten der Seenotretter.

20 Uhr: Führung durch die Sonderausstellung „Ab in den Urlaub! Bademode im Wandel der Zeit“, Dauer ungefähr 60 Minuten, Erwachsene sechs Euro, Schüler und Jugendliche drei Euro, Bademuseum, Am Weststrand 11.

26. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 Uhr: Meereskunde für Anfänger, Strandausflug für Kinder ab sechs Jahren und Familien. Dauer ungefähr zwei Stunden,

Start ist im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, Informationen und Anmeldung ☎ 04932/2001, Erwachsene sieben Euro, Kinder fünf Euro.

11 Uhr: Bernsteinschleifen für Kinder und Erwachsene, Dauer ungefähr 90 Minuten, zehn Euro zuzüglich Kosten für Rohbernstein ab fünf Euro, Bademuseum, Am Weststrand 11, Anmeldung an der Kasse im Bademuseum oder unter ☎ 04932/935422.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum auf hoch- und plattdeutsch im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

16 Uhr: Filmvortrag Bei jedem Wetter Seenotretter, über Menschen und Arbeit im Seenotrettungsdienst im Rettungs-

bootschuppen am Weststrand, Eintritt frei, um Spende zugunsten der Seenotretter wird gebeten.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, Am Kurplatz 3, 12,50 Euro.

18.30 Uhr: Faszination Nacht, Abendspaziergang über den Strand mit Naturphänomenen, Mythologie und Legenden für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren in Begleitung. Treffpunkt Fahrradparkplatz am Cornelius am Nordstrand. Anmeldung und Information im Besucherzentrum WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene fünf Euro, Kinder vier Euro.

19.30 Uhr: Meditationsabend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, Atelier in der Schmiede, fünf Euro.

20 Uhr: Sportschießen für Gäste, Schützenhaus an der Meierei.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Schnelle Hilfe

- Polizei ☎ 110
- Feuerwehr ☎ 112
- Notarzt und Rettungsdienst ☎ 112
- Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116117

Samstag, 20. Okt., 8 Uhr bis

Sonntag, 21. Okt., 8 Uhr:

Dr. Sascha Aiche, Wilhelmstraße 5, ☎ 04932/4670467

Sonntag, 21. Okt., 8 Uhr bis

Montag, 22. Okt., 8 Uhr:

Michael Vit, Moltkestraße 8, ☎ 04932/2388

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:

Björn Carstens ☎ 04932/991077

Dres. Hans-Günter Willms / Lale Cakir ☎ 04932/1313

Beate Luis (privat) ☎ 04932/991201

Apotheke

Freitag, 19. Oktober, 8 Uhr bis

Freitag, 26. Oktober, 8 Uhr: Rathaus-Apotheke, Friedrichstraße 12, ☎ 04932/588

Freitag, 26. Oktober, 8 Uhr bis

Freitag, 2. November, 8 Uhr:

Kur-Apotheke, Kirchstraße 12, ☎ 04932/927000

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, ☎ 04932/805-0

Polizei, Dienststelle Knyphausenstraße 7 ☎ 04932/92980 und 110

Bundespolizei, ☎ 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, ☎ 04941/973222

Frauenhaus Aurich, ☎ 04941/62847

Frauenhaus Emden, ☎ 04921/43900

Elterntelefon, ☎ 0800/1110550*

Kinder- und Jugendtelefon, ☎ 0800/1110333*

Telefonseelsorge, ☎ 0800/1110111* ☎ 0800/1110222*

Giftnotruf, ☎ 0551/19240

Sperr-Notruf (Bank, EC- und Kreditkarten, Handys, Krankenkassenkarten etc.), ☎ 116116

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, ☎ 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, ☎ 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafenstraße 6, ☎ 04932/927107

Rettungsboot, ☎ 04932/2446

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25, ☎ 04932/2922

Nicole Neveling (privat), Lippestraße 9-11, ☎ 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, ☎ 04932/82218

*Die Telefonnummer des Anrufers wird nicht angezeigt.



Dieser Star ist ein soeben ins Alterskleid vermauserter Jungvogel. Das ist sichtbar an dem kleinen, hellbraunen Restfleck des Jugendkleides auf der Stirn. Die weißen Federspitzen „verschleifen“ sich im Winter und der Vogel kommt mit glänzendem Gefieder aus dem Winterquartier zurück, wie Ornithologe Dr. Manfred Temme erklärt. FOTOS: TEMME



Man könnte fast meinen, hier sind Tausende Fledermäuse unterwegs. Was der Norderneyer Ornithologe Dr. Manfred Temme aber kurz vor dem Sonnenuntergang mit seiner Kamera eingefangen hat, ist der Stareinflug an der Ostseite des Norderneyer Südstrandpolders. Die mehreren Tausend Stare hatten vor dem Schlafengehen noch ein paar Schwenkungen vollführt und boten somit einen beeindruckenden Anblick für einige Zuschauer auf dem Deich. Der Star ist laut Naturschutzbund der „Vogel des Jahres“. Während der Zugvogeltage ist auch er häufig auf Norderney zu sehen.



Der Aviathlon ist ein Wettkampf zwischen den Inseln und Orten der Region. Am Ende siegt, wer die meisten Zugvogelarten gesichtet hat. Derzeit steht Norderney (dritter Balken von oben) mit 131 gesichteten Arten auf Platz drei. Die Rangliste kann man immer aktuell im Internet unter www.zugvogeltage.de/aviathlon-2018 einsehen. SCREENSHOT

Zugvogeltage auf Norderney



Während der Zugvogeltage ist der grüne Bauwagen des WattWelten Besucherzentrums wieder ein Anlaufpunkt für Vogelliebhaber und Interessierte. Noch bis heute stehen hier die Experten, darunter auch die beiden Nationalpark-Ranger Nico Erdmann (rechts) und Niels Biewer, zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und Infos zu geben. FOTOS: BOHDE



Martin Fuhse trägt jeden gesichteten Vogel in die Liste ein. Diese werden hinterher gemeldet und zählen ebenfalls für den Aviathlon.

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: A - AN - AU - BART - BE - DE - DEN - DIKT - EN - GE - LAND - NE - NI - OZE - PINN - RE - RHEIN - SCHNURR - TOR - WAND - ZUEN sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren zweite und fünfte Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - eine Redensart nach der Bibel nennen.

- 1. pazifische Inselwelt
- 2. Begründer e. christl. Ordens
- 3. Korktafel f. Merkzettel u. Fotos
- 4. Gesichtshaartracht
- 5. westdt. Landschaft
- 6. Klatsch, Tratsch
- 7. in Brand setzen
- 8. Verfasser

SUDOKU

1								8
		4	6		8			
6				1	7	4	3	2
	9		3		2			1
	3		7		4			5
7	5	3	1	8				4
			9		3	7		
		6						3

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknochelei!

	5	6		7	9	4		
		7					9	2
		8	2					
	7				6		1	4
	2	4		5			9	7
6	1		3					2
					8	7		
9	6					8		
		3	4	9		2	6	

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

„Sag mal, Paul, hat Deine Frau durch das Reiten schon ein paar Kilo abgenommen?“

„Nein, aber das Pferd!“

FRAGE DES TAGES

Mit welchem Fremdwort bezeichnet man die Vererbungslehre?

a) Genetik

b) Phonetik

c) Kinetik

d) Eidetik

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



tropische Baumsteppe	engl. Bez. für eine GmbH	wertvolle Holzart	weibliche Märchengestalt	Nudismus (Abk.)	Fremdwortteil: drei	brit. Rundfunksender	Serviermöbel	hervorheben																																																																				
→	→	→	→	→	→	→	→	→																																																																				
scheren, schaben, stutzen	dürr			Weidenbaumart				einen Motor frisieren																																																																				
→	→		französischer Hoftanz	EINER MUSS WEG			Staat in Westafrika	englisch: nach, zu																																																																				
Färbetechnik für Stoffe	Einlegestück (engl.)	Werbeplakat	Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.						Fortbewegung zu Fuß	ehem. dt. Tennisprofi (Anke)																																																																		
Ausscheidungsorgan			<table border="1"> <tr><td>M</td><td>K</td><td>O</td><td>E</td><td>U</td><td>H</td><td>A</td><td>N</td><td>G</td><td>R</td><td>C</td></tr> <tr><td>P</td><td></td><td></td><td>R</td><td></td><td></td><td>M</td><td>O</td><td>R</td><td>H</td><td>A</td></tr> <tr><td>K</td><td></td><td>A</td><td>P</td><td>Z</td><td>F</td><td>N</td><td></td><td></td><td>H</td><td>C</td></tr> <tr><td>I</td><td>C</td><td>D</td><td>Z</td><td>A</td><td></td><td>R</td><td>C</td><td>Z</td><td>I</td><td>L</td></tr> <tr><td>U</td><td></td><td></td><td></td><td>T</td><td>R</td><td>P</td><td>A</td><td>U</td><td>N</td><td>S</td></tr> <tr><td>R</td><td>Q</td><td>U</td><td>Y</td><td>E</td><td>U</td><td>N</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> </table>						M	K	O	E	U	H	A	N	G	R	C	P			R			M	O	R	H	A	K		A	P	Z	F	N			H	C	I	C	D	Z	A		R	C	Z	I	L	U				T	R	P	A	U	N	S	R	Q	U	Y	E	U	N					jetzt	Be-wohner von Wales
M	K	O	E	U	H	A	N	G	R	C																																																																		
P			R			M	O	R	H	A																																																																		
K		A	P	Z	F	N			H	C																																																																		
I	C	D	Z	A		R	C	Z	I	L																																																																		
U				T	R	P	A	U	N	S																																																																		
R	Q	U	Y	E	U	N																																																																						
ausstrahlen (Radio, TV)	Schotter	Kfz.-Z.: Kulmbach							Geburtsort von Zeus	Kranichvogel	geldloser Handel																																																																	
Lebersekret																																																																												
			enthaltensamer Mensch																																																																									
dt. Sänger („Über d. Wolken“)	Rang, Dienst, Stellung																																																																											
Wasserstelle in der Wüste			schweiz. Dramatiker † 1949	Kosename für den Großvater	Wintersportgerät	iranisch-kaukas. Spießtaute	Höhenzug bei Braunschweig	Glanz-, Höhepunkt (franz.)	englisch: groß		Nebenfluss des Tobol (Russl.)																																																																	
Buchstabenrechnung	chem. Zeichen: Gallium	Sendbote Jesu						nackt, unbedeckt			chem. Zeichen für Cer																																																																	
					alter Energie-wert der Nahrung																																																																							
gummiartiger Pflanzensaft				ein Sakrament						Zeitmesser																																																																		



Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

9	5	1	8	2	6	3	7	4	7	2	5	8	3	6	4	1	9
4	8	3	7	9	1	5	2	6	9	8	1	7	4	2	6	3	5
2	7	6	4	3	5	9	1	8	4	6	3	5	1	9	7	8	2
6	3	4	2	8	9	1	5	7	3	9	2	6	8	1	5	4	7
8	1	9	3	5	7	6	4	2	8	4	7	2	5	3	9	6	1
5	2	7	6	1	4	8	9	3	5	1	6	9	7	4	8	2	3
3	9	8	1	7	2	4	6	5	1	3	9	4	6	5	2	7	8
1	6	2	5	4	8	7	3	9	6	5	8	3	2	7	1	9	4
7	4	5	9	6	3	2	8	1	2	7	4	1	9	8	3	5	6

Silbenrätsel:
1. RARITÄET, 2. OPOSSUM, 3. SZENE, 4. INTERESSE, 5. NÄCHTIGALL, 6. ERHEITERND, 7. NIESEN, 8. BUNTSTIFT. - Rosinenbroetchen.
Ennea:
DUNKELROT.
Frage des Tages:
d) Frankfurter.

V	A	A	A	A	A	A	A	A	S	S								
I	N	N	S	T	A	D	T	B	I	S	T	U	M					
S	T	H	L	S	T	A	A	T	A	L	P	A	K	A				
A	A	A	B	C							A	B	J					
I	M	L	A								G	B	O					
I	A	T									Z	E	D	E	R			
N	A	E	H								T	B	A					
W	E	R	N	E	R						A	T	M	E	N			
G	X	T									I	O	N					
G	O	S	A	U							H	E	R	D	E			
K	E	M	M	A	N						I	L						
I	M	E	G	A							R	A	I	N				
S	K	A	T	K							S	T	O	L	Z	A	O	K
H	G	E	M	E	S	E					G	E	S	T	A	D	E	
L	A	N	D	R	A	T	T	E			V	E	R	Z	O	G	E	N

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Am elegantesten lösen Sie heute eine vertrackte Situation, indem Sie ihr überhaupt keine Beachtung schenken. Denn ansonsten könnte sehr rasch aus einer Mücke ein Elefant werden!

STIER 21.04. - 20.05.
Freuen Sie sich auf einen recht erfolgreichen Tag! Einige Ihrer beruflichen und privaten Wünsche könnten sich nun erfüllen. Einen Brief, der Sie erreicht, nicht Hals über Kopf beantworten.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Wenn Sie sich heute in Ihrem Job flexibel zeigen, kommen Sie am besten über sämtliche Runden, die zurückzulegen sind. In Reichweite liegt außerdem, dass Sie eine Geldquelle entdecken.

KREBS 22.06. - 22.07.
Auch dann, wenn Sie mit einem Bekannten ein unkalulierbares Risiko eingehen, sollten Sie sich unbedingt absichern. Schon deswegen, um eventuell auftretenden Streit völlig auszuschließen.

LÖWE 23.07. - 23.08.
Mit Ihrem ausgeprägten Selbstbewusstsein nehmen Sie die meisten Hürden ohne jedes Problem. Stürzen Sie sich trotzdem nicht blindlings in Ihre Arbeit: Eruiern Sie zuvor die Machbarkeit.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Informieren Sie sich vor der Inangriffnahme eines neuen Projekts über all die möglichen Schwierigkeiten, die auftauchen könnten. Sonst laufen Sie Gefahr, später überfordert zu sein.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Trauern Sie einer abgebrochenen Verbindung zu einem lieben Menschen nicht nach. Es war ja ohnehin abzusehen, dass eine Trennung stattfinden würde. Bauen Sie jetzt auf die Zukunft.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Am Arbeitsplatz besitzen Sie jetzt eine glückliche Hand, und Ihre Entscheidungen finden den Beifall der anderen. Andererseits müssen Sie in einer behördlichen Sache Geduld beweisen.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Sich von Ihren Launen leiten zu lassen, ist natürlich im Grunde falsch. Damit erreichen Sie überhaupt nichts! Außerdem steht viel, zu viel sogar, auf dem Spiel. Beherzigen Sie einen guten Tipp.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Die Sterne meinen es momentan wirklich gut mit Ihnen. Dennoch ist bei einer wichtigen geschäftlichen Verabredung Vorsicht geboten. Man könnte versuchen, Sie aufs Glatteis zu führen!

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Sie können einen Kontrahenten jetzt leicht an die Wand spielen. Beweisen Sie, dass Sie nicht nur zielstrebig, sondern auch diplomatisch und belastbar sind. Dann läuft alles von ganz allein.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Vorsicht bitte, denn ein noch so harmloser Flirt kann jetzt ungeahnt schlimme Folgen für Sie haben. Überlegen Sie also vorher genau, wie weit und ob Sie überhaupt so ein Spiel spielen wollen.

ENNEA

N	E	A
H	B	T
R	E	R

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss).

Beispiele: Trab = 4, Narbe = 5.
Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

Katastrophe im Fokus

Ausstellung in den WattWelten

Hochwasser und Sturmfluten sind Naturereignisse, die es an der Küste schon immer gegeben hat und auch weiterhin geben wird. Heute sind die Menschen gut darauf vorbereitet und wissen sich zu schützen. Doch das war nicht immer so. Seit dieser Woche zeigt das WattWelten-Besucherzentrum am Hafen eine Sonderausstellung zur Weihnachtsflut von 1717 – eine Sturmflut von unvorstellbarem Ausmaß, die in der Nacht vom 24. auf den 25. Dezember auf Land traf und Tausende in den Tod riss.

Auf Tafeln werden Verlauf der Sturmflut, Zahlen der Opfer und Umfang der Schäden in den einzelnen Regionen entlang der Nordseeküste bebildert und beschrieben. In der Ankündigung fasst das Besucherzentrum bereits einige Fakten zusammen: An fast allen Küsten der Nordsee – zwischen den Niederlanden und Dänemark – brachen damals die Deiche. Allein in Ostfriesland kamen etwa 2800 Menschen ums Leben. Fast 3000 Häuser wurden weggespült oder beschädigt und rund 16000 Kühe, Pferde, Schafe und Schweine wurden getötet. Die Inseln und große Teile Ostfrieslands waren von schwersten Überflutungen betroffen.

In der WattWelten-Ausstellung kommen auch damalige Augenzeugen wie die Pastoren Friedrich Jansen aus Neuende und Johann Christian Hekelius aus Resterhufe zu Wort und die Deichbauer Albert Brahms und Anton Günther von Münnich werden vorgestellt. Es gilt als gesichert, dass die Weihnachtsflut vor allem deswegen so verheerend war, weil die teilweise maroden und veralteten Deiche den Wassermassen nichts entgegensetzen konnten. Die Wirtschaft und das Wohlergehen der Bevölkerung nahmen über Jahre hinweg großen Schaden. Schon sehr früh hat man diese Katastrophe als „Strafgericht Gottes“ empfunden und als Epochenwende in der Geschichte Ostfrieslands und der Nordseeküste interpretiert.

Eingangssituation nimmt Form an

Bald kann man über eine Rampe in das Haus der Begegnung gelangen

Mit der Umgestaltung der Eingangssituation wird eine weitere Maßnahmen des „Quatiersumbaus An der Mühle“ umgesetzt.

Erst knapp zwei Wochen Arbeit stecken in der Baustelle am Norderneyer Haus der Begegnung (HdB), und schon nimmt die neue Eingangssituation Form an. Die alten Treppenstufen sind weg, die neuen im Ansatz bereits zu erkennen. Auch die Einrahmung der Rampe ist bereits gesetzt. In etwa zwei Wochen sollen die Arbeiten hier laut Bauamtsleiter Frank Meemken fertig sein. Neben einer Treppe wird das HdB dann einen barrierefreien Eingang über eine Rampe haben.

Eine Höhe von einem knappen halben Meter gilt es zu überwinden. Bei der vorgegebenen Din-Norm von sechs Prozent an Steigung bedeute dies rund zehn Meter an Rampe, erläutert der Bauamtsleiter. Diese aber habe man nicht einfach an einem Stück „dranpacken“ wollen. Um die Eingangssituation besser zu gestalten, wurde die



Am Haus der Begegnung wird fleißig gearbeitet. Die Treppenstufen sind bereits zu sehen, die Rampe ist zu errichten.

FOTO: SÖRRIES

Rampe daher „gesplittet“. Steht man vor dem Eingang, so beginnt die Rampe auf der linken Seite für rund drei Meter, verläuft dann flach über ein kleines Plateau, welches zugleich als erste Stufe dient, und wird auf der rechten Seite fortgeführt. Nach weiteren rund drei Metern gibt es eine Kurve und die restlichen

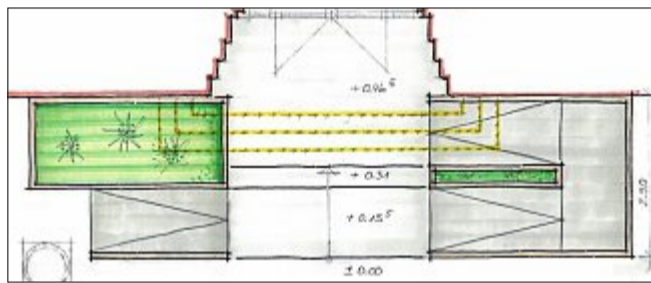
knapp drei Meter führen zur Eingangstür. Für die bequeme Weiterfahrt wird es hier einen automatischen Türöffner geben.

Die gesamte Anlage wird rund drei Meter vor der Fassade herausragen und durch eine Beetanlage verschönert werden. Durch die neue Eingangssituation ist die erste Etage des Hauses

der Begegnung bald barrierefrei zu erreichen. Hier finden sich unter anderem das Stadtarchiv, das Jugendcafé mit dem Büro der Jugendbetreuerin sowie die Räume der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsgruppe Norderney. Nach wie vor nicht erreichbar sein werden die oberen Stockwerke, wo bei-

spielsweise die Bürgerstiftung und der Kunst- und Literaturverein mit seiner offenen Töpferwerkstatt sitzen. Eine Lösung hierfür ist vorerst nicht in Sicht.

56 000 Euro sind im Investitionsplan der Stadt für die Baumaßnahme am HdB vorgesehen – gedeckt aber durch Förderprogramme des Bundes. Denn der Eingangsbereich ist eine der Maßnahmen des Förderprogrammes „Quatiersumbau An der Mühle“. Hierzu gehören unter anderem auch die Erneuerung der Aula in der Kooperativen Gesamtschule Norderney sowie die der Sportanlagen (wir berichteten). Die Maßnahmen in der Sporthalle wurden vor Kurzem abgeschlossen. *efs*



Die Grafik zeigt eine Draufsicht auf die neue Eingangssituation. Die gelben Linien zeigen die alten Treppenstufen. Gut zu sehen hier: der Beginn der Rampe auf der linken Seite und die Fortführung auf der rechten.



Die Frontalansicht der neuen Eingangssituation am Haus der Begegnung. Durch die gestrichelten Linien in der Skizze ist die Rampe auch hier sichtbar. Ebenso ist die geplante Bepflanzung in beiden Skizzen zu erkennen. GRAFIKEN: STADT NORDERNEY

Alte ostfriesische Handwerkskunst hält jung

Stickbreyen wird bei und mit den Norderneyer Senioren wieder neu belebt

Traditionell hätte es eine Männerrunde sein müssen, die kürzlich im Seniorenzentrum To Huus zusammengekommen ist. Es ging darum, die Kunst des Stickbreyens, also des Stockstrickens, zu erlernen. Gekommen waren hingegen ein paar fröhliche Damen,

die offensichtlich viel Spaß hatten.

Eigentlich aber war es früher eine Sache der älteren Männer, die die schwere Arbeit auf Hof und Feld nicht mehr leisten konnten. „Und weil Stickbreyen nur von Männern gemacht wurde, durfte es nicht so kompliziert sein“, verrät Annegrete Tapper-Bents. Dass sie an zwei Tagen im Seniorenzentrum Unterricht in der alten Tradition gibt, ist ein Verdienst des Seniorenfördervereins Norderney. In Zusammenarbeit mit der KVHS Norden kann dieser Kurs angeboten werden. Die

Räumlichkeiten stellt das To Huus.

Die Handarbeit, die nur in Ostfriesland ausgeübt wird, führt man mit einem „Stickje“ aus, einer breiten, oft flachen und hölzernen Häkelnadel – dabei hat jede Region ihre eigne Stickje-Art. Es wurden in alter Zeit nur Mützen und warme Fausthandschuhe gefertigt. Beim Kurs zeigt Tapper-Bents den anwesenden Damen, wie auch Taschen, Schals und Eierwärmer „gebreyt“ werden. Zuerst muss ein Bündchen Masche für Masche im Kreis gewerkelt und schon ist das mollige Winteraccessoire fertig.

„Ich mache das jetzt seit 15 Jahren und biete seit 2015 Kurse in Norden und Eversmeer an“, informiert die Großheiderin, die in Südcoldinne ein Stickstudio betreibt. „Ich wollte Stick-

breyen unbedingt lernen und hab nach langer Zeit eine Dame bei uns im Dorf gefunden, die es von ihrem Mann noch gelernt hat. Die hat es mir dann beigebracht – so überlebt die Tradition“, verrät Tapper-Bents. Auch Geschäftsführer Gunnar Sander und Heimleiter Ulrich van Heugten versuchten sich in der Kunst des Stickbreyens. „Genau das richtige für die Jungs“, meinte eine der Kursteilnehmerinnen: „Nicht zu kompliziert.“ *bos*



Von Hand gefertigt ist jeder „Stickje“ ein Unikat.



Auch Gunnar Sander (Mitte, links) und Ulrich van Heugten (Mitte) lassen sich von Annegrete Tapper-Bents die Grundlagen des Stickbreyens zeigen.

FOTOS: SÖRRIES

Geschäftsanzeigen

Deckena
Wurst & Schinken Manufaktur

Strandstraße 20 Tel. 86 96 36
Friedrichstraße 16 Tel. 99 06 37
Gewerbegebäude 54 Tel. 91 12 31

Mo. Pikantes Thai Curry mit Gemüse und Hähnchenstreifen, Kokosmilch sowie Nudeln	6,50 €
Deckenas bester Wirsingentopf	4,50 €
Ofenfrische Haxen – dazu empfehlen wir unseren hausmacher Speckkartoffelsalat oder den leichten Kartoffelsalat Wellness	
Di. Gebratene Leber mit Apfel, Zwiebel und Stampfkartoffeln	6,50 €
Pikantes Chili con Carne	4,50 €
Veggie: Pikante Tomatensauce „Toscana“ mit Nudeln und kleinem Salat	5,90 €
Ofenfrische Quiche mit Kürbis, Schinkenwürfelchen und Pfefferlingen	
ab 16.00 Uhr Heißer Krustenbraten	
Mi. Hackbraten mit Daggis beste Zwiebelsauce, Erbsen- und Möhrengemüse sowie Salzkartoffeln	6,50 €
Grüne Bohneneintopf mit ostfries. Lamm, gewürzt mit dem Meerengenuss Gewürz „Wilde Brise“	
Frisch aus der Pfanne: Schnitzel vom Salzwiesenkalb	
Ofenfrische halbe Hähnchen , gewürzt mit unserem Meerengenuss Gewürz „Aye, Ei“	4,20 €
Unsere Salatempfehlung: Zarte Putenbrust in Curry mit Früchten	
Do. Feines Hühnerfrikassee mit Spargel, Erbsen und Reis	6,50 €
25.10. Herzhafter Steckrübenentopf mit Kasseler und frische Mettwurstchen	4,50 €
Veggie: Buntes Gemüse-Rahmcurry mit Reis	5,90 €
Ofenfrische Spareribs – dazu empfehlen wir unseren Tortellinisalat mit Antipasti	
Fr. Über Nacht gegartes Rindergulasch in dunkler Balsamico-sauce mit Kohlrabi-Möhrengemüse und Salzkartoffeln	6,90 €
Im Frischebecher: Kürbiscremesuppe mit feiner Orangennote	4,50 €
Pikante Gyrosrahmsuppe	4,50 €
ab 11.00 Uhr Ofenfrischer Fleischkäse	
ab 16.00 Uhr Heißer Krustenbraten	
Sa. Deckenas Erbseneintopf mit Fleisch- und Wursteinlage	4,20 €

Dessert der Woche: Cremiger Vanillepudding mit hausmacher Rote Grütze 2,20 €

Aus unserer Kochinsel:
Viele unserer Mittagsmenüs auch frisch für Sie eingekocht im Glas! Perfekt zum Mitnehmen für zuhause.

Alle unsere Eintöpfe werden mit dem Meerengenuss Gewürz „Suppenzunder“ verfeinert!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60
www.wm-aw.de

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not
Kinder haben Rechte. Überall.
www.tdh.de/kinderrechte

Verschiedenes

25. Frühstückstreffen
für Männer und Frauen
Samstag, 10. November 2018
11.00 bis 13:30 Uhr
im Inselhotel König

„LEBEN(s) WEG? – sein Leben nicht verpassen“
mit **Dr. med. Stefan Hammann** (München)
Kosten: 11,00 € (Frühstück und Vortrag)
Karten nur im Vorverkauf bis 5. 11.
bei Elli Nuhn, Feldhausenstr. 10, Telefon: 81623
im Welt-Laden Regenbogen im Martin Luther Haus
und in der Kleiderey, Strandstraße 16 unter den Arkaden.
Veranstalter: Leuchtfener e.V. Norderney - Infos: (04932) 899 270

Ab sofort in der SKN-Geschäftsstelle Norderney

Die Serie aus dem Norderney Kurier jetzt als Buch erhältlich!

14,80 €

Die Geschichte der Norderneyer Mühle

Wilhelmstraße 2 26548 Norderney
Öffnungszeiten: Mo.–Fr.: 9.00–12.00 Uhr

Immobilien

GERHARD SIELMANN
Immobilienmakler

Jede Immobilie hat ihre Geschichte, keine ist wie die andere.

Darum unterstützen wir Sie beim Verkauf oder Kauf mit allen organisatorischen Dingen, die zur Vermarktung dazu gehören.

Profitieren Sie von unseren Kontakten zu Handwerkern, Architekten, Vermietagenturen und Finanzierungspartnern. Ferner unterbreiten wir Ihnen gerne Einrichtungsvorschläge.

Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren um ein persönliches, unverbindliches Beratungsgespräch zu führen. Vertrauen und Diskretion haben bei uns höchste Priorität.

Wir freuen uns Sie persönlich kennenzulernen!

Gerhard Sielmann | immobilien-sielmann.de
Tel. 04932-81729 | info@immobilien-sielmann.de

Was tun bei ARTHROSE?

Wenn jeder Schritt zur Qual wird und die Hüftarthrose Tag und Nacht Schmerzen bereitet, erhalten in Deutschland jedes Jahr über 200.000 Menschen ein künstliches Hüftgelenk. Die allermeisten von ihnen sind danach vollkommen beschwerdefrei und erfreuen sich einer neuen ungeahnten Lebensqualität. Was kann man selbst zum Erfolg dieser Operation beitragen? Ist der „vordere Zugang“ wirklich immer der bessere? Zu diesen wichtigen Fragen sowie zu allen anderen Arthrose-Anliegen gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe hilfreiche praktische Tipps, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte gerne eine 0,70-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder auch per E-Mail an service@arthrose.de.

Stellenmarkt

Zeitungszusteller
für den Norderney Kurier gesucht!

Sie sind berufstätig und haben dennoch freitags ca. 2–3 Stunden Zeit und wollen sich noch etwas hinzuverdienen?

Sie sind Rentner und suchen 1 x wöchentlich Bewegung an der frischen Luft mit einer „Rentenaufstockung“?

Ihr seid Schüler, mindestens 13 Jahre alt und wollt euch euer Taschengeld aufbessern?

Dann melden:
Verlagsgeschäftsstelle Norderney
Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney
Tel. (0 49 32) 8 69 69-10
E-Mail: norderney@skn.info
Mo.–Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Ihre Wochenzeitung **Norderney Kurier**

! Achtung • Achtung • Achtung

Haben Sie Interesse an einem guten Nebenverdienst?

Wir suchen für die Zeitungszustellung auf

Norderney

eine/n zuverlässige/n **Zusteller/in** für die Morgenstunden.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte unter:
(0 49 32) 9 91 96 80
Ostfriesischer Kurier Norderneyer Badzeitung
Wilhelmstraße 2, 26548 Norderney
Geöffnet: Mo.–Fr. 09.00 bis 16.30 Uhr

Verschiedenes

Hat jemand den Apollofalter gesehen?



Manche Arten gehen für immer verloren. Solche Lücken haben weitreichende Folgen. Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.

Helfen Sie mit – damit das Ganze komplett bleibt.

NABU www.NABU.de

OSTFRIESLANDS KÜSTE
Von Ditzum bis Dangast
Sielorte • Städte • Inseln

OSTFRIESLANDS KÜSTE
Sielorte • Städte • Inseln

Edition Ostfriesland Magazin
Fotografie: Martin Stromann **29,80 €**

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung, oder in den SKN Kundenzentren Norden • Neuer Weg 33 und Norderney • Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31/9 25 - 227
E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet www.skn-verlag.de

BEWEGUNG GEGEN KREBS

„Bring deine Fitness ins Rollen.“
Hilfsmittel für Krebskranke in Deutschland

Deutsche Krebshilfe
Deutsche Olympische Sportjugend
Deutsche Krebshilfe

Silke Arends
Illustrationen: Astrid Jacobs

KLABAUTERMANN UND DIE VERSCHWUNDENEN KAPITÄNSLÖFFEL

8,95 € REDUZIERT

Bildband im Format 24 x 30,5 cm | 128 Seiten | ISBN 978-3-939870-71-5

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung, oder in den SKN Kundenzentren Norden • Neuer Weg 33 und Norderney • Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31/9 25 - 227
E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet www.skn-verlag.de

WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsoffern.



„Dank der Hilfe des WEISSEN RINGS kann ich wieder lachen.“
Elke L.

Wir helfen Kriminalitätsoffern!

Helfen Sie uns helfen!

Spendenkonto 34 34 34
Deutsche Bank Mainz
BLZ 550 700 40

Auch ich/wir wollen etwas tun. Ich/wir möchten gerne Mitglied im WEISSEN RING werden. (Monatlicher Mindestbeitrag € 2,50, Ehepaare € 3,75, Jugendliche € 1,25.)

Name: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____
Unterschrift: _____

WEISSER RING e. V.
Weberstraße 16
55130 Mainz
www.weisser-ring.de